



**hosilinz.at**

**Homosexuelle Initiative Linz  
Die Lesben- & Schwulen-  
Bewegung in Oberösterreich**

Member of the International Lesbian  
and Gay Association (ILGA)

Goethestraße 51, 4020 Linz

**T** +43/(0)732/60 98 98

**M** ooe@hosilinz.at

**W** hosilinz.at

**f** facebook.com/hosilinz

**ZVR:** 797758555 **DVR:** 0676918

# geschäftsbericht 2015



**lebe dein leben**





## Inhalt

Vorwort des Vereinssprechers	4
Tätigkeitsbericht	5
Überblick 2015	5
Chronik 2015	9
Bericht der Beratungsgruppe 2015	16
Bericht der PRIDE-Redaktion 2015	19
Finanzbericht	20
Bilanz 2015	24
Mitgliederentwicklung 2015	28
Rechnungsprüfungsbericht 2015	30
Vorhabensbericht 2016	31
Budget 2016	32

## Vorwort des Vereinsprechers



Wollten wir unser Vereinsjahr 2015 durch Schlagworte kennzeichnen, so wären das für mich am ehesten Sichtbarkeit und Stolz, Bescheidenheit, Solidarität und Heimat.

Sichtbarkeit war und ist deshalb ganz groß geschrieben, weil wir, nach dreijähriger Pause, „Linz PRIDE“, unser großes Fest zum Christopher Street Day, wieder als ein öffentliches und öffentlichkeitswirksames Event gefeiert haben und es auch weiterhin so zelebrieren wollen. Wir gedenken damit voller Stolz des Beginns der starken und schließlich internationalen Schwulen- und Lesbenbewegung. Sie hat ihren Anstoß Ende Juni 1969 durch die Proteste in der New Yorker Szene gegen die Polizeiwillkür bekommen, ausgehend vom Lokal Stonewall Inn in der Christopher Street. Lesben und Schwule sind seither in der Öffentlichkeit zunehmend sichtbar geworden. All das gibt uns heute noch Auftrag und Kraft, Rechts- und Selbstbewusstsein.

Wir gehören mit unserer gleichgeschlechtlichen Orientierung immer mehr zum alltäglichen Bewusstsein und Erscheinungsbild der Gesellschaft und sind auch in den Medien eine Selbstverständlichkeit geworden. Wir fühlen uns mittlerweile weitgehend sicher, akzeptiert und beheimatet. Linz PRIDE war als Straßenfest mit anschließender Party wieder einmal ein voller Erfolg, trotz des verheerenden Unwetters, das den Beginn allerdings gründlich verdorben hat. Doch die Sonne kam wieder und hat uns allen die kurz eingetrübte Freude und Zuversicht wiedergebracht. Wir sind stolz auf uns!

Das Heimatgefühl hat sich auch in unserem Vereinslokal in der Goethestraße 51 gefestigt und verstärkt, auch wenn wir uns im Vergleich zu früher doch sehr bescheiden müssen. Die Heimeligkeit zeigt sich nicht nur an der guten und integrativen Stimmung dort, sondern zudem an den Besuchs- und Mitgliederzahlen. Erfreulich ist, dass der Frauenanteil unter den Mitgliedern wieder leicht angestiegen ist! Mit den Mitgliedsbeiträgen und Spenden können wir unsere laufenden Aktivitäten in aller Bescheidenheit gerade halt finanzieren, ohne allerdings große Sprünge zu machen.

Größere Projekte bedürfen der öffentlichen Förderung; wir sind dafür dankbar. Danke sagen wir vor allem für die tolle Solidarität durch eure Mitgliedschaft, Spenden und Mitarbeit! Ohne all das geht es einfach nicht. Ein ganz großer Dank geht wieder einmal an unser Barteam, das, Woche für Woche, für das menschliche und leibliche Wohlbefinden in unserem HOSI-Zentrum sorgt! Wir brauchen euch alle auch weiterhin ganz notwendig, bitte/danke!

Wir haben in unserer Geschichte große Fortschritte in der Durchsetzung der Anliegen und Rechte von Lesben und Schwulen gemacht, sowohl im Weg der Gerichtsbarkeit, als auch der Politik (von der Europäischen Union bis zum Linzer

Gemeinderat), als auch im laufenden Umgang mit unserem gesellschaftlichen Umfeld. Künstliche Befruchtung bei Lesbenpaaren und Fremdkindadoption in Eingetragenen PartnerInnenschaften waren große judikative Erfolge des vergangenen Jahres.

Unsere öffentlichen Gesprächsrunden mit VertreterInnen fast aller wahlwerbenden Parteien waren sehr interessant, haben die eingeladenen PolitikerInnen im HOSI-Zentrum doch viel Aufschlussreiches gesagt, aber auch so manches nicht gesagt, was ebenso aussagekräftig war wie die Äußerungen. Auf diese hoffentlich neue Gesprächsbasis wollen wir künftig aufbauen und die gesellschaftspolitische PartnerInnenschaft für Oberösterreich mit noch mehr Leben und Inhalten füllen: zu unser aller Wohl, unbeschadet der sexuellen Orientierung.

Unser Dank richtet sich nicht zuletzt an unsere solidarischen PartnerInnen, jene Organisationen der Zivilgesellschaft, die uns in unserem zweiten sehr sichtbaren Auftreten in der Öffentlichkeit doch so wirksam unterstützt haben. Viele Initiativen und auch engagierte Einzelpersonen haben uns bei unserer Demonstration „Vielfalt statt Einfalt!“ zu belebter Zeit im Zentrum von Linz viel Durchschlagskraft verliehen: Die von F-Stadtrat Hein abmontierten Ampelpärchen sind inzwischen wieder zurück. Danke, es war eine starke Zusammenarbeit! Wir schätzen dieses noch so kleine Symbol als ein außerordentlich wichtiges Signal für Akzeptanz.

Heimat ist dort, wo dem Menschen faire, würdige und lebenswerte Lebensbedingungen geboten werden. Eine solche Heimat haben viele Flüchtlinge verloren, darunter eben, wie immer und überall, auch Lesben und Schwule. Sie waren vielfach in ihrem Herkunftsland an Leib und Leben gefährdet: zusätzlich zu allen anderen möglichen Fluchtgründen wegen ihres Liebens! Sie haben es daher doppelt schwer. Selbst unter ihren Mitflüchtlingen sind sie oft nicht akzeptiert. Sie brauchen also besonders dringend Heimatgefühl. Die HOSI Linz versucht, das Ihre dazu beizutragen und sagt mit dem Projekt „Queer Refugees Welcome“ einfach willkommen: willkommen in unserer Community.

Bitte macht alle auch künftig so engagiert mit und helft uns weiterhin, vorzugsweise mit noch mehr Kräften, unser gemeinsames Ziel zu erreichen: eine lebens- und lebenswerte Gesellschaft für alle.



**Stefan Thuma**

## Tätigkeitsbericht

### Überblick 2015

Die Ordentliche 33. Generalversammlung brachte eine historische Ablöse, hat sie doch samt und sonders neue, jüngere Persönlichkeiten in den Vorstand gewählt. Schließlich ist es nach doch einigen Jahren wieder einmal an der Zeit gewesen, den Umstand auszunützen, dass „neue Besen gut kehren“. Überdies ist es von Vorteil; wenn das Durchschnittsalter des Vereinsvorstands in etwa dem mittleren Alter der Vereinsmitglieder entspricht. Viel Elan und Arbeit hat das neue Team in seine frisch übernommenen Funktionen investiert. Zur Umsetzung der neuen Ideen stehen dem Team aber auch älter gediente AktivistInnen zur Seite und gewährleisten so einen sanften Übergang zum Neuen.

Im Lauf des Jahres 2015 hat sich der Verein in den 2014 bezogenen Räumlichkeiten in der Goethestraße immer besser eingelebt. Die diversen Live-Konzerte sind sehr gut angekommen. Auch die Frauenfeste (Ladies' Night), die Fetish Parties (für Schwule) und das gemeinsame Public Viewing des Song Contest erfreuen sich großer Beliebtheit. Bereichert wurde das Vereinsgeschehen außerdem durch die gelegentlich zu bestimmten Themen geladenen GästInnen beim HOSI-Treff. Beachtung fand auch die Reihe „Im Gespräch“, wo im Spätsommer aus Anlass der damals bevorstehenden Wahlen in OÖ VertreterInnen von wahlwerbenden Parteien zu Podiums- und Publikumsdiskussionen eingeladen wurden: für jede der eingeladenen Parteien ein Abend (SPÖ, ÖVP, Grüne, Neos und KPÖ); diese Gesprächsreihe kann und soll Anknüpfungspunkt und Basis für eine engere Zusammenarbeit der HOSI mit Stadt Linz und Land OÖ sein.



**Ladies Night**

Das Frauenangebot Lesbresso findet im autonomen Frauenzentrum (aFZ), aber auch im HOSI-Zentrum bzw. auch außerhalb statt. Die Angebote der Jugendgruppe YOUnited spielen sich zwar meist außerhalb des HOSI-Zentrums ab, zeichnen sich jedoch durch eine große Vielfalt und thematische Breite der Aktivitäten aus. Zweimal im Monat wurden an den unter dem Namen „Spotlight“ firmierenden Filmabenden sehr feine Werke gezeigt: von humorvoll bis tragisch.

Was allerdings am wichtigsten erscheint, ist, dass es Aktivitäten von HOSI-AktivistInnen, meist im HOSI-Zentrum, gibt, die weder unerwähnt noch unbedankt bleiben sollen. Vom Einkaufen und Liefern übers Ausschicken und Aufräumen bis hin zum Reinigen und Entsorgen gibt es sehr viel Arbeit, die zuverlässig erledigt wird. Immerhin hat die HOSI Linz jeden Freitag- und Samstagabend für unseren Klubbetrieb und das Kennenlernen neuer Menschen offen, manchmal, zu besonderen Anlässen, sogar öfter. Der große Vorzug des ehrenamtlichen Bartteams ist vor allem der freundliche, freundschaftliche und integrative Umgang mit den GästInnen, die sich in der HOSI rundum zufrieden fühlen sollen und es offensichtlich auch tun.

Zu solchen Wohlfühlveranstaltungen geselliger Art zählt auch der wöchentlich stattfindende Regenbogenstammtisch in Vöcklabruck, zu dem sich seit Jänner 2016 auch ein weiterer Stammtisch Steyr-Neuzeug gesellt. Auch mit Beratungsleistungen ist die HOSI Linz immer wieder für KlientInnen da. Vielen Dank all jenen, die diese Arbeit, oft wenig bemerkt, ehrenamtlich und zuverlässig vollbringen: Danke für euren Einsatz und eure Mühe!

Die Mitgliederzahlen entwickeln sich zufriedenstellend, was auch finanziell erfreulich stimmt, zumal der Verein die laufenden Ausgaben auf bescheidenem Niveau immerhin mit den Mitgliedsbeiträgen und Spenden finanzieren können muss. Besonders erfreulich ist der wieder steigende Anteil der Frauen an den Vereinsmitgliedschaften. An den Klubabenden im HOSI-Zentrum gibt es eine gute gemeinschaftliche Stimmung, in der Lesben und Schwule sich miteinander gut unterhalten. Für Lesben gibt es neben Lesbresso auch immer wieder Frauenfeste d.h. Feste nur für Frauen. Gerade bei der Ausrichtung von Festen fällt immer sehr viel Arbeit an. Herzlichen Dank an die Veranstalterinnen und Helferinnen, aber auch an die Gästinnen, die diesen Festen die Stimmung verleihen! Besonders toll eingeschlagen hat speziell das Frauenfußball-Turnier KICK-IT. Der Wunsch nach Fortsetzung davon ist so laut geworden, dass es im März 2016 eine Neuauflage geben wird.

Nach außen hin ist die HOSI 2015 immer wieder groß zur Geltung gekommen. Den Höhepunkt des Jahres bildete wohl „Linz PRIDE 2015“, das große Straßenfest der HOSI Linz zum Christopher Street Day (CSD), dem hohen Feiertag der Lesben- und Schwulenbewegung, an dem sie stolz ihre Erfolge feiert sowie daraus Selbstbewusstsein für den Alltag und Kraft für das Engagement in der Bewegung tankt. Das Wichtige daran ist, dass diese Veranstaltung auch in der Öffentlichkeit vor sich geht, gemeinsam mit allen, die sich mit uns freuen und amüsieren wollen. Nicht nur dass es gelungen ist, nach drei Jahren Pause dieses Freiluftfest wiederzubeleben, fand es 2015 erstmals auf dem Main Deck des Ars Electronica Center (AEC) statt, wo auf der großen Bühne tolle KünstlerInnen auftraten, aber auch PolitikerInnen von Rot, Schwarz, Grün und Pink dem Fest einen offiziellen Anstrich verliehen. Begleitet und umrahmt wurde das Fest von einem Flash Mob, dem Einbringen der Regenbogenfahne in einer Prozession vom Hauptplatz bis zum AEC sowie einer Berichterstattung im Radio fro und einer After Party in der Stadtwerkstatt. Mit über 1.000 BesucherInnen war „Linz PRIDE 2015“ trotz des anfänglichen Sturmregens ein großer Erfolg und ein sichtbares Zeichen, dass mit der HOSI Linz weiter zu rechnen ist!

Die Zusammenarbeit mit Radio FRO (Freies Radio OÖ) beschränkt sich aber nicht auf den CSD, sondern verteilte sich zu geeigneten Anlässen übers Jahr! Auch über 13 Presseaussendungen hat sich der Verein anlassbezogen immer wieder Gehör verschafft. Nicht zuletzt ist PRIDE, das schwul/lesbische Bundesländermagazin, mit sechs Ausgaben im Jahr ebenfalls ein mächtiges Sprachrohr, auch wenn es 2015 notwendig war, auf ein Abonnementsystem umzustellen, da es für die HOSI Linz aufgrund der derzeitigen finanziellen Lage nicht mehr in der bisherigen Höhe zu finanzieren gewesen wäre.



**LINZ PRIDE 2015**

Öffentliche und breitenwirksame Auftritte der HOSI Linz gab es auf der Regenbogenparade in Wien, wo es wieder einen eigenen Bundesländerwagen gab. In Linz trat die HOSI Linz zusammen mit zahlreichen SolidaritätspartnerInnen auf der Demonstration „Vielfalt statt Einfalt“ in Erscheinung. Rund 180 bis 200 Personen protestierten deutlich sicht- und hörbar an einem Freitagnachmittag hauptsächlich auf der stark belebten Linzer Landstraße gegen das Abmontieren der lesbischen, schwulen und heterosexuellen Ampelpärchen-Schablonen von den Fußgängerampeln auf der Linzer Mozartkreuzung, das der neue FPÖ-Stadtrat Markus Hein angeordnet hatte. Dieser Affront hatte internationales Medienecho hervorgerufen und den Linzer Stadtrat und Gemeinderat auf den Plan gerufen. Seit Ende Jänner 2016 hat Linz die Ampelpärchen wieder! Allerdings geht es nicht allein um die Existenz dieser Ampelpärchen. Vielmehr war ihre Demontage ein beredtes Zeichen davon, dass Lesben und Schwule aus dem öffentlichen Wahrnehmungsraum verdrängt werden, die gleichgeschlechtliche Orientierung wieder in Schranken gewiesen und auf diese Weise bereits erzielte

Fortschritte wieder zurückgedreht werden sollten. Doch gerade das hat eben viele SolidaritätspartnerInnen aus verschiedensten Organisationen mobilisiert, die uns schließlich in unserem Protest entscheidend unterstützt haben. Danke!



**HOSI Treff  
jeden 2. Freitag**

Einen Bestandteil des Vereinsleben, der für das gemeinsame ehrenamtliche Engagement im Verein notwendig ist, bildet nach wie vor der HOSI-Treff jeden zweiten Freitagabend vor der allgemeinen Öffnung. Der HOSI-Treff ist und bleibt die Drehscheibe von Ideen und Informationen, Problemen und Lö-

sungen, Planungen und Koordination unter Vorstand und AktivistInnen. Eines unserer Probleme ist die insofern schlechte Beratungssituation, als persönliche Beratungen doch in einer Gasthausatmosphäre stattfinden müssen, wo im Souterrain noch dauernd der Entfeuchter surren muss und die Eiswürfelmaschine alle paar Minuten rumpelt und so die Beratung gestört wird. Die Lösung der Beratungsfragen (geeignete Räumlichkeit, Teamerweiterung) wird Vorstand und Beratungsteam 2016 beschäftigen. Erfreulich ist jedenfalls, dass es jetzt auch eine versierte Beraterin in Fragen der Transsexualität gibt, zumal die Anfragen und Beratungen in diesem Bereich deutlich mehr sind als früher.

Gemeinsam mit der AIDSHILFE OBERÖSTERREICH hat die HOSI Linz das Projekt "#checkit" gestartet. Auf Fotos und Videos in den Sozialen Medien sollen Promis aus der Community, aber auch ganz gewöhnliche Mitglieder der Community die Botschaft rüberbringen, dass es von Vorteil ist, seinen HIV-Status zu kennen und sich daher testen zu lassen, jedenfalls nach riskanteren Sexualkontakten.

Als ein weiteres Projekt wurde „Queer Refugees Welcome“ vorbereitet und eingeleitet. Die Informationsfolder auf Englisch, Französisch, Arabisch, Farsi, Dari und Paschtu sind angefertigt und mit einem begleitenden Informationsschreiben an die Flüchtlingsbetreuungseinrichtungen in OÖ verschickt. Dort sollen die Folder an den Mann und an die Frau gebracht werden, und zwar sowohl an die Homosexuellen unter den Flüchtlingen, als auch an die heterosexuelle Mehrheit der Flüchtenden sowie ans Betreuungspersonal. Im Internet stehen unsere Informationen ebenfalls.

## Chronik 2015

### Ständige Angebote

#### Laufend:

- Termintipps stets aktuell im HOSI-Termin-  
kalender: <http://www.hosilinz.at/kalender/>
- Aktuelles auf facebook: „Willkommen in der  
Zukunft“ und „HOSI Linz Zentrum“
- Beratungen per E-Mail



**Live in Concert at  
HOSI Linz:  
Lucan Smiles**

#### Zweimal wöchentlich:

- Beratung: HOSI-Telefonberatung und Terminvereinbarungen
- „HOSI Linz hat geöffnet!“ Klubabend jeden FR und SA @ HOSI Linz

#### Wöchentlich:

- Regenbogenstammtisch Vöcklabruck @ Gasthaus zur Brücke,  
Vorstadt 18, Vöcklabruck

#### 14-tägig:

- HOSI-Treff für AktivistInnen und InteressentInnen @ HOSI Linz
- YOUnted: Treffen der Jugendgruppe der HOSI Linz
- Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz (ab April)

#### Monatlich:

- „Lesbresso – what shall’s“ in Kooperation mit dem autonomen  
Frauzentrum (aFZ)

#### Zweimonatlich:

- Mitherausgabe einer Ausgabe der Zeitschrift „PRIDE – das lesbisch/  
schwule Österreichmagazin

#### Fallweise:

- Mitgliederinfos per Post: acht Aussendungen im Jahr 2015
- Newsletter per E-Mail: zehn Aussendungen im Jahr 2015
- Presseaussendungen zu aktuellen Entwicklungen – 13 Medien-  
informationen im Jahr 2015, darunter ein offener Brief an Vizekanzler  
Reinhold Mitterlehner



**Infomaterial:  
"Queer refugees  
welcome!"**

**HOSI Info-  
Folder**

## Einzeltermine

### Jänner

- 05.01.: Fetisch-Party @ HOSI Linz
- 09.01.: YOUnited goes bowling @ Orange Cube, Linz
- 09.01.: Ladies' Night – dancing in the snow @ HOSI Linz
- 09.01.: Lesbresso goes Ladies' Night @ HOSI Linz
- 12.01.: Gesprächsabend in der HOSI (HOSI Linz als Gastgeberin): „Zeitgespräche“ des Forum St. Severin (Kath. Akademikerbund OÖ) mit dem Generaltitel „Ein Leben abseits der Norm – Lebensentwürfe des 21. Jahrhunderts“ speziell zum Thema „Regenbogenfamilien – Erfahrungen und Visionen“: Theresa Stampfer im Gespräch mit Rainer Bartel und Bernd Slabihoud
- 14.01.: Presseaussendung „Adoptionsverbot für gleichgeschlechtliche PartnerInnen verfassungswidrig! Bundesregierung soll jetzt alle Diskriminierungen rasch beseitigen!“ anlässlich des Verfassungsgerichtshofs-Erkenntnisses
- 15.01.: Radiobeitrag über die „Zeitgespräche“ in der HOSI Linz zum Thema „Regenbogenfamilien – Erfahrungen und Visionen“ im Format FROzine in Radio fro (Freies Radio OÖ) mit Stellungnahmen von Rainer Bartel und Bernd Slabihoud und einem Interview mit Rainer Bartel (<http://cba.fro.at/277993>)
- 15.01.: „Paar aus Braunau klagte: Adoptionsverbot aufgehoben“, Bericht in den OÖ. Nachrichten, mit Statement von Gernot Wartner
- 16.01.: YOUnited – offener Werwolfabend @ Jugendkulturbox Ann & Pat, Linz
- 21.01.: Bericht „ADOPTIONSRECHT. Insgesamt sind die Leute schon weiter als die Politik“ in „Tips Rohrbach“, S. 16, mit Statements von Rainer Bartel
- 22.01.: „Im Gespräch mit Mag.<sup>a</sup> Martina Maurer“, Gesprächsabend der HOSI Linz mit der Antidiskriminierungsbeauftragten des Landes Oö. über das Oö. Antidiskriminierungsgesetz, die Oö. Antidiskriminierungsstelle und ihre Möglichkeiten
- 24.01.: HOSI live in concert @ HOSI Linz: Al Axy präsentiert sein brandneues Album „SUPERSPACE“

**Live in Concert:  
Al Axy**



**Februar**

- 06.02.: YOUnited presents „Dallay Buyers Club“  
@ Jugendkulturbox Ann and Pat, Linz
- 06.02.: Lesbresso goes Weiberball
- 14.02.: Queer Carneval @ HOSI Linz
- 20.02.: YOUnited – The Final Competition @  
Diesterwegschule, Linz

**März**

- 07.03.: HOSI Linz goes Therme Geinberg @ Therme  
Geinberg, OÖ
- 07.03.: „1 Jahr Goethestraße“ – Jubiläumsparty @ HOSI Linz
- 08.03.: Presseaussendung „HOSI sucht Frauenpower. Internationaler Frauentag  
2015: Die HOSI Linz will Frauen ermutigen, sich verstärkt zu engagieren“
- 09.03.: Teilnahme an der Besprechung des „Linz talks about love and sex“-  
Teams @ Altes Rathaus
- 14.03.: Fetisch-Party @ Bar Blueheaven
- 20.03.: YOUnited @ Zirkus Louis Knie Jun. @ Urfahrannermarktgelände
- 20.03.: Ladies' Night: spring fever! @ HOSI Linz
- 24.03.: Videoaufnahme mir Rainer Bartel für einen Beitrag zur Landessonder-  
ausstellung 2015 „Soziale Sicherung und Sozialstaat“ im Diakoniewerk  
Gallneukirchen
- 24.03.: Presseaussendung „HOSI warnt vor Homosexualitätsaustreibung.  
Homophobie: Adventistische MissionarInnen aus USA auf Heilungs-  
mission in Österreich“



**1 Jahr  
Goethestraße –  
Jubiläumsparty**

**April**

- 03.04.: Frühlings(rollen) – Lesbresso @ autonomes Frauenzentrum Linz
- 09.04.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz
- 10.04.: YOUnited – Spieleabend @ Jugendkulturbox Ann and Pat
- 18.04.: YOUnited @ Musiktheater Linz
- 23.04.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz
- 25.04.: Ordentliche 33. Generalversammlung der HOSI Linz @ Gasthaus  
Keferfeld, Linz
- 25.04.: Presseaussendung „Neuer Vorstand gewählt“
- 25.04.: Open Stage & Open Microphone! @ HOSI Linz

**Mai**

- 01.05.: YOUnited – 1.Mai @ Altes Rathaus Linz
- 01.05.: Lesbresso – Lesung von Anne Bax @ autonomes Frauenzentrum Linz
- 07.05.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz
- 06.-08.05.: Symposium "Kicking Images" der Kunst Uni Linz, Mitorganisation
- 10.05.: Gedenkfeier zum Befreiungstag des ehemaligen KZ Mauthausen @  
Mauthausen
- 10.05.: Presseaussendung „Mauthausen: HOSI mahnt zum 70er.  
Mauthausen kommt da und dort immer wieder zum Vorschein –



## **KICK IT! Frauen- fußballturnier**

@ Sportplatz Linz

- 21.05.: Offener Brief an Vizekanzler Mitterlehner: Ausweitung des Diskriminierungsschutzes (levelling- up)
- 21.05.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz
- 23.05.: Public viewing: Songcontest 2015 @ HOSI Linz
- 24.05.: Presseaussendung „Gratulation an Irland: ÖVP könnte sich an Irland ein Beispiel nehmen. Volksentscheid auch in Österreich!“
- 24.05.: Pfingstsonntag – Wir haben geöffnet @ HOSI Linz
- 27.05.: Workshop im Rahmen von “Linz talks about love and sex” @ NMS Ramsauerstraße

Juni



## **LINZ PRIDE 2015**

sichtbar: HOSI Linz feiert am 27.06. am Main Deck des AEC mit „Gemeinsam sichtbar“ das vierte Straßenfest zum Christopher Street Day“

- 18.06.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz
- 20.06.: HOSI Linz @ Bundesländer-Truck auf der Regenbogenparade Wien @ Rathausplatz Wien
- 25.06.: Workshop im Rahmen von “Linz talks about love and sex” @ NMS Diesterwegschule
- 25.06.: Tanzchoreografie zum CSD Song „100% – Mensch“ @ TSC-Wechselschritt, Volkshaus Keferfeld-Oed, Linz
- 27.06.: Presseaussendung „LINZ PRIDE 2015 – gemeinsam sichtbar! Ein Fest für alle! Linz PRIDE 2015 erfolgreich zu Ende gegangen“
- 27.06.: Flashmob: Gemeinsam sichtbar @ Hauptplatz Linz
- 27.06.: LINZ PRIDE 2015 @ Ars Electronica Center Maindeck
- 27.06.: Interviews von HOSI-FunktionärInnen anlässlich von Linz PRIDE im

besonders heutzutage“

- 12.05.: Workshop im Rahmen von "Linz talks about love and sex"
- 15.05.: YOUnited – Picknick meets Fackelwanderung @ Altes Rathaus Linz
- 15.05.: Interview mit den neuen Vorstandsmitgliedern der HOSI Linz im Format FROzine in Radio fro (Freies Radio OÖ) @ Stadtwerkstatt, Linz
- 16.05.: Live in Concert: Lucan Smiles @ HOSI Linz
- 17.05.: KICK IT! for tolerance. Frauenfußballturnier zum Internationalen Tag gegen Homophobie (IDAHO)

05.06.: YOUnited: Donau in Flammen @ Altes Rathaus Linz

06.06.: Pre-PRIDE Party @ HOSI Linz

06.06.: Besuch des CSD in Innsbruck durch den Vorstand

11.06.: Workshop im Rahmen von “Linz talks about love and sex”

12.06.: Ladies’ Night VI „dancing over the rainbow“ @ HOSI Linz

13.06.: Besuch des CSD-Parkfestes in Graz durch den Vorstand

18.06.: Presseaussendung „CSD 2015 – Gemeinsam

Format FROzine in Radio FRO (Freies Radio OÖ) @ Stadtwerkstatt, Linz  
 27.06.: AFTERPARTY – LINZ PRIDE 2015 @ Stadtwerkstatt, Linz

Juli

03.07.: YOUnited im Höhenrausch @ Offenes Kultur-haus, Linz  
 13.07.: Presseaussendung „Enttäuschend! HOSI Linz bedauert Umfaller der SPÖ beim Blutspenden: In der Nationalratssitzung am 09.07.2015 fand ein Antrag auf ein Ende der Diskriminierung schwuler Männer beim Blutspenden keine Mehrheit. Auch die SPÖ war nicht bereit, diese Diskriminierung zu beenden“

August

20.08.: Im Gespräch: Gerda Weichsler-Hauer und Jakob Huber (SPÖ) @ HOSI Linz  
 25.08.: Im Gespräch: Bernhard Baier (ÖVP) @ HOSI Linz

September

03.09.: Im Gespräch: Lorenz Potocnik (NEOS) @ HOSI Linz  
 04.09.: YOUnited @ Streetfood Festival Linz @ Tabakfabrik Linz  
 04.09.: Lesbresso im Höhenrausch @ OK Centrum für Gegenwartskunst / Movimiento Linz  
 05.09.: Live in Concert: „Die Unruhestifter“ @ HOSI Linz  
 10.09.: Im Gespräch: Gerlinde Grönn (KPÖ) @ HOSI Linz  
 11.09.: Zu Gast: SoHo Oberösterreich @ HOSI Linz  
 16.09.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz  
 17.09.: Im Gespräch: Evi Gmach und Alexander Handlbaur (Die Grünen) @ HOSI Linz  
 18.09.: Beitrag im Format FROzine in Radio FRO (Freies Radio OÖ) über die

**Im Gespräch:  
 Wahlwerbende  
 Parteien zu Gast  
 in der HOSI Linz**





## **Demo: „Vielfalt statt Einfach“**

PolitikerInnen-Gespräche mit VertreterInnen wahlwerbender Parteien in der HOSI Linz: „Im Gespräch“ @ Stadtwerkstatt, Linz

25.09.: YOUnited: Improtheater @ Tribüne Linz

25.09.: Zu Gast: Doris Kaiser (Lebens- und Sexualberaterin) @ HOSI Linz

25.09.: Presseaussendung „HOSI Linz mahnt und warnt: Wählen gehen, aber weder die FPÖ noch Die Christen wählen!“

30.09.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz

## Oktober

02.10.: YOUnited im Tanzfieber @ Jugendkulturbox Ann and Pat, Linz

02.10.: Lesbresso – Nachsommern @ HOSI Linz

03.10.: Oktoberfest @ HOSI Linz

14.10.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz

16.10.: YOUnited – Abendliche Wanderung @ Altes Rathaus Linz

23.10.: Zu Gast: Tobi und Alex (Plattform iNTERSEX) @ HOSI Linz

24.10.: Ladies’ Night: First Anniversary @ HOSI Linz

28.10.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz

## November

06.11.: YOUnited – Filmabend @ JKU Linz

06.11.: Lesbresso: Gedankenaustausch: „Identität: lesbisch“ @ autonomes Frauenzentrum Linz

10.11.: Workshop im Rahmen von “Linz talks about love and sex” @ NMS Glöckelschule

11.11.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz

14.11.: YOUnited meets Hedwig and the Angry Inch @ Musiktheater Linz

19.11.: Workshop im Rahmen von “Linz talks about love and sex” @ NMS Stelzhamerschule

20.11.: YOUnited – Stammtisch @ Alte Welt, Linz

21.11.: 70er Party @ HOSI Linz

25.11.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz

30.11.: Workshop im Rahmen von “Linz talks about love and sex” @ NMS Löwenfeldschule



## Dezember

- 04.12.: YOUnited – Spieleabend @ Jugendkulturbox Ann and Pat, Linz
- 04.12.: Lesbresso – Weihnachtsmarkt @ Pfarrplatz, Linz
- 04.12.: Gespräch des Vorstandes mit GemR. Lorenz Potocnik (NEOS)
- 04.12.: Nikolo Party @ HOSI Linz
- 07.12.: Fetish Party @ HOSI Linz
- 09.12.: Presseaussendung „Flucht und Heimat: Zum Menschenrechtstag 2015 weist die HOSI Linz auf die Zusammenhänge zwischen Flucht vor intoleranten und kriegerischen Regimen und der Beanspruchung von öffentlichem Raum durch Lesben und Schwule hin“
- 09.12.: Spotlight – Filmabend @ HOSI Linz
- 10.12.: Presseaussendung „Vielfalt statt Einfalt: HOSI Linz, Grüne Andersrum OÖ, SoHo OÖ, SJ Linz und Grüne Linz setzten gemeinsam ein Zeichen gegen die homophobe Politik der Linzer FPÖ und für Weltoffenheit und ein respektvolles Miteinander in Linz. Demo am Freitag, den 11.12.2015, um 15:30 Uhr“
- 11.12.: Demonstration „Vielfalt statt Einfalt“ @ Martin Luther-Platz, Landstraße, Hauptplatz und Neues Rathaus, Linz (gegen die Demontage und für die Wiederanbringung der Ampelpärchen an der Linzer Mozartkreuzung)
- 12.12.: Gedenkveranstaltung zum Menschenrechtstag @ KZ-Gedenkstätte Mauthausen
- 15.12.: Workshop im Rahmen von “Linz talks about love and sex” @ NMS Hüttner Schule
- 18.12.: YOUnited @ Weihnachtsparty, Jugendkulturbox „Ann and Pat“, Linz
- 18.12.: Jahresabschlussfeier @ HOSI Linz
- 24.12.: Feiertage – Wir haben offen: Klubabend @ HOSI Linz
- 25.12.: Feiertage – Wir haben offen: Klubabend @ HOSI Linz
- 26.12.: Feiertage – Wir haben offen: Klubabend @ HOSI Linz
- 31.12.: Silvester-Party @ HOSI Linz

**Gedenkfeier  
im ehemal. KZ  
Mauthausen**

**Demo "Vielfalt  
statt Einfalt"**

**Zeit zum Feiern:  
Geburtstage  
oder Silvester**



## Bericht der Beratungsgruppe 2015

Die Anzahl der Beratungskontakte war 2015 weiterhin auf dem Niveau der Vorjahre, also auf 180. Vergleicht man dieses Niveau beispielsweise mit der Beratungsfrequenz des Wiener Frauentelefons und berücksichtigt dabei sowohl die Einzugsgebiete der Wiener Klientinnen und Linzer KlientInnen als auch andere Unterschiede, wie den ungefähren Anteil von Lesben und Schwulen, Bisexuellen und Transidenten an der Bevölkerung, so ergibt sich für die Beratung durch die HOSI Linz eine ähnlich hohe, wahrscheinlich sogar eine deutlich höhere Auslastung als beim Wiener Frauentelefon!

Abb. 1: Beratungen 2015 nach Kontaktart (in Prozent)



Ein Siebtel der Beratungen erfolgte im persönlichen Kontakt, ein Drittel über Telefon und gut die Hälfte ging über E-Mail; Briefe auf Papier langen längst nicht mehr ein (Abbildung 1).

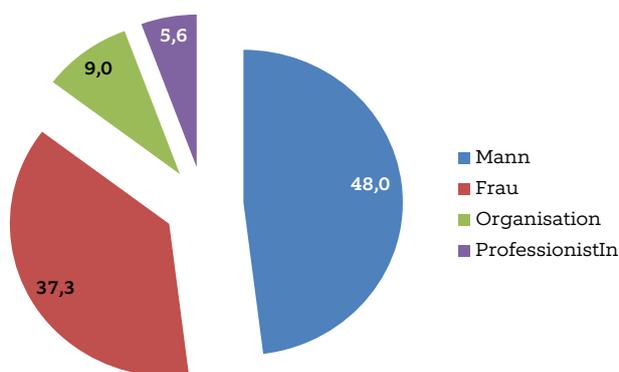
Knapp die Hälfte der KlientInnen waren Männer, mehr als ein Drittel Frauen, knapp zehn Prozent waren Organisationen, wie etwa die Jugendanwaltschaft, und ein Zwanzigstel machten ProfessionistInnen, wie PsychologInnen oder SozialarbeiterInnen aus, die sich für ihre lesbischen oder schwulen KlientInnen

schlau machten oder sie dann bei uns vorbeischickten (Abb. 2).

Homosexuelle (59 Prozent) und bisexuelle Menschen (6 Prozent) machten zusammen zwei Drittel der KlientInnen aus (Abb. 3). Immerhin mit einem Viertel nahmen die Heterosexuellen einen beachtlichen Anteil an den KlientInnen ein; der Hauptgrund dafür war das starke Interesse an Themen der sexuellen Orientierung für vorwissenschaftliche Arbeiten an Schulen und wissenschaftliche Arbeiten an Akademien, vor allem was Alltagsdiskriminierung und Regenbogenfamilien betrifft. Mit etwas mehr als zehn Prozent war ein beachtlicher Anteil der KlientInnen transident

(transsexuell oder transgender).

Abb. 2: KlientInnen 2015 nach Typus (in Prozent)



Die reinen Informationsinhalte der Beratung (Abb. 4) erstreckten sich zu fast einem Fünftel auf die lesBiSchwule Szene und das Leben in ihr, knapp dahinter gefolgt von allgemeinen Informationen über die HOSI (18 Prozent), Infos über die die HOSI-Beratung selbst (16 Prozent) und Rechtliches mit mehr als einem Siebtel; das war besonders auf die rechtlichen Neuerungen und auf Fragen aus dem Asylbereich zurückzuführen. Der Rest verteilt sich

auf Antidiskriminierung, Gesundheit (vor allem im Zusammenhang mit Geschlechtsanpassung bei Transsexuellen), auf die Suche nach geeigneten ProfessionistInnen und den Bereich Lesben- und Schwulenbewegung sowie Politik.

Die meisten in der Beratung angesprochenen und aufgearbeiteten Probleme (Abb. 5) betrafen mit knapp 30 Prozent nach wie vor das Coming Out, gefolgt

von solchen Problemen: PartnerInnensuche (23 Prozent), Seelenkrise (12 Prozent), Konflikte mit der Herkunftsfamilie (9 Prozent) sowie am Arbeitsplatz (7 Prozent); sechs Prozent der Probleme betrafen das Going Public (Selbst-Outing); Beziehungskrisen und Mobbing durch MitschülerInnen schlossen die Reihung nach Problemhäufigkeiten ab. Dieses Bild zeigt, dass nicht-heterosexuelle Orientierung sogar heutzutage in so manchem Fall ein gravierendes Problem darstellt. Das gilt unbeschadet dessen, dass sich die gesellschaftliche Situation tendenziell verbessert und die gesetzlichen Bestimmungen auf Drängen der Zivilgesellschaft und durch Erkenntnisse der Höchstgerichte von Diskriminierungen weitgehend entrümpelt worden sind. Es bleibt noch viel an gesellschaftlicher Aufklärung zu leisten und an gesellschaftspolitischen Aktivitäten zu setzen.

Bei den Informationsquellen, von wo die KlientInnen zur HOSI-Beratung fanden (Abb. 6), führen immerhin die Folgekontakte; mehr als ein Drittel der KlientInnen waren schon zuvor mindestens einmal in der Beratung bei der HOSI Linz. Ein Drittel der KlientInnen kam über das Internet zu uns; zusammengekommen mehr als ein Fünftel der Beratung Suchenden kamen als Mitglieder oder AktivistInnen, auf persönliche Empfehlung hin oder weil sie ihnen die HOSI ohnehin schon ein Begriff und bekannt war. Die wenigsten kamen über Zeitschriften oder Telefonbuch, nämlich nur fünf Prozent.

Bei all den Zahlenangaben ist stets im Hinterkopf zu bewahren, dass diese Daten nur sehr unvollständig erhoben

Abb. 3: Sexuelle Orientierung bzw. Identität der KlientInnen 2015 (in Prozent)

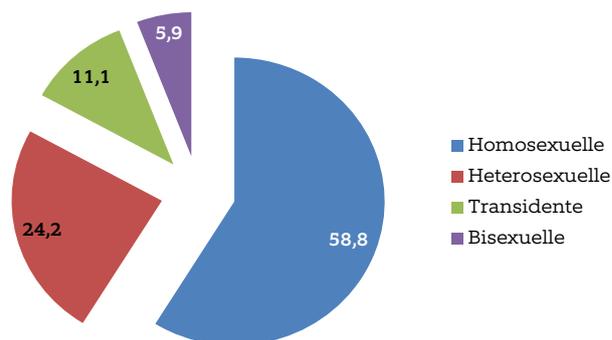


Abb. 4: Informationsinhalte der Beratung 2015 (in Prozent)

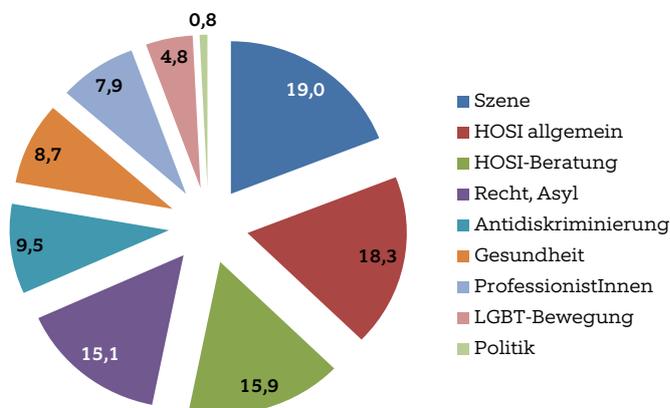
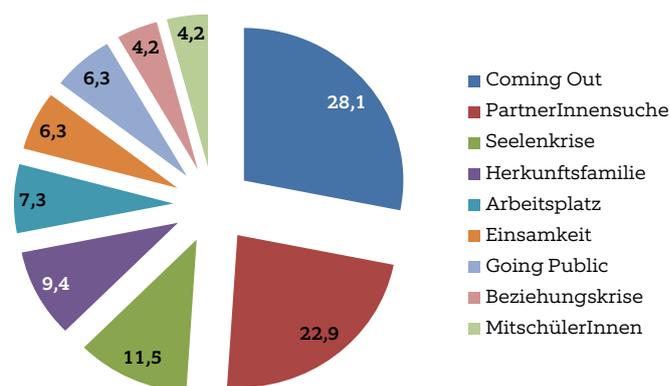


Abb. 5: Probleme der KlientInnen 2015 (in Prozent)



werden können oder wollen, weil wir unsere KlientInnen nicht mit Fragen zu ihren persönlichen Daten und Ähnlichem belästigen oder verunsichern wollen. Die Basis, auf die sich die errechneten Prozentzahlen beziehen, ist je nach Fragestellung unterschiedlich. Daher kann das aufgearbeitete Datenmaterial

nur einen ungefähren Eindruck von der Beratungssituation bieten, und deshalb sehen wir auch von Darstellungen der Entwicklung über die Jahre hinweg ab, zumal unbewusst ein falscher Eindruck entstehen kann.

Obwohl das Team nun schon zwei Jahre die Beratung im Barraum unseres Vereinslokals macht (der ist noch das geringste Übel unter unseren drei Räumen), merken wir immer deutlicher die Nachteilhaftigkeit und Ungeeignetheit eines solchen Beratungsraums. Es wird zu diskutieren sein, ob wir unter

diesen schlechten Voraussetzungen weiterhin persönliche Beratung überhaupt noch anbieten wollen/sollen. Ist diese Räumlichkeit für Beratung besser als keine?

Das Beratungsteam ist sehr klein geworden. Unter der Leitung von Rainer Bartel machten 2015 Michaela Lindmoser (Transidentitäten) und Alexander Handlbaur die Beratung; wenn manchmal Not an der Frau war, sprangen Sandra Staudinger oder Martina Artner aushilfsweise ein. Auch im Hinblick auf das Team wird also Diskussionsbedarf bestehen. Immerhin kriegen wir als Resonanz immer wieder (schriftlich nur acht Mal im Jahr 2015, mündlich aber weit öfter) doch ein kräftiges Dankeschön für die geleisteten Beratungen zurück.

gez. Rainer Bartel, Leiter Beratungsgruppe

**Erfahrungsaustausch mit Mag.<sup>a</sup> Martina Maurer, Antidiskriminierungsbeauftragte des Landes OÖ**



## Bericht der PRIDE-Redaktion 2015

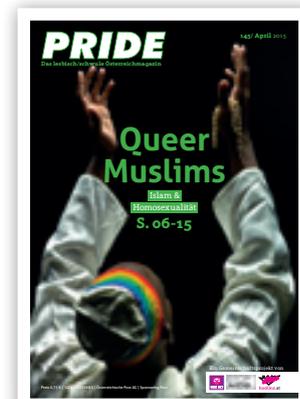
Auch 2015 sind wieder 6 Ausgaben erschienen. Allerdings gab es 2015 eine wesentliche Neuerung: Mit der April-Ausgabe wurde auf Abonnement-Vertrieb umgestellt. Das bedeutet: Die Versandkosten an Mitglieder der HOSI Linz werden von der HOSI Linz getragen; die RosaLila PantherInnen und der Stop-AIDS-Verein übernehmen die Kosten für den Versand an alle Adressen in der Steiermark bzw. an deren Mitglieder. Alle übrigen Interessierten müssen ein Abonnement abschließen, also 15 Euro für 6 Ausgaben überweisen.

Hintergrund dieser Neuregelung ist, dass einmal die HOSI Linz seit 2013 keine Förderungen für den laufenden Vereinsaufwand mehr bekommt und die RosaLila PantherInnen bzw. der Stop-AIDS-Verein die enormen Kosten ebenfalls nicht wie in den Jahren 2013 und 2014 schultern können und wollen. Das Abo-System ist zum einen bedauerlich, weil die HOSI Linz damit in ihrem Kerngebiet, also in Oberösterreich, ein wesentliches Kommunikationsmittel zur Community verloren hat, zum anderen aber auch erfreulich, da der PRIDE-Verein damit seit 2014 zum zweiten Mal positiv abgeschlossen hat.

Einnahmen von 32.760,04 Euro standen im Geschäftsjahr 2015 Aufwände von nur 22.230,96 Euro gegenüber. Dies ist vor allem der durch die Umstellung deutlich gesunkenen Auflage (2.500 Stück statt vorher 7.000 Stück) und der dadurch bedingten Reduktion der Druck- und Portokosten geschuldet. Der Einnahmefall durch die Reduktion der Inseratenpreise bzw. auch dem Ausfall bisheriger Inseratenkunden, für die die derzeitige Auflage nicht mehr interessant genug ist, fällt kaum in Gewicht, da auch zuvor die Kosten für die Zeitschrift allein über Inserate und freiwillige Bezugsspenden nicht gedeckt werden konnten.

In der Folge ist die Zukunft der Zeitschrift auf diesem Niveau bis auf weiteres gesichert. Wie die HOSI Linz auf den Wegfall eines bisher wesentlichen Kommunikationsweges reagieren kann, soll und muss, ist eine Frage, die noch zu diskutieren sein wird.

gez. Gerhard Niederleuthner, Redaktionsleiter



## Finanzbericht

### Allgemeines

Für das Berichtsjahr 2015 hat der Vorstand beschlossen, neuerlich um keine öffentliche Förderung für den laufenden Vereinsaufwand durch das Land OÖ oder den Magistrat der Stadt Linz anzusuchen. Lediglich für das Straßenfest "Linz PRIDE 2015" wurde um Projektförderung beim Kulturamt der Stadt Linz und bei der Landeskulturdirektion angesucht.

#### SUBVENTIONSVERGLEICH

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Stadt	62.800,00	72.100,00	71.100,00	70.000,00	18.000,00			2.000,00	
Stadt Miete		42.909,25	64.363,88	64.363,88					
Land	30.000,00	30.000,00	31.000,00	61.000,00	30.000,00	61.000,00		1.000,00	
andere					2.000,00				
	<b>92.800,00</b>	<b>145.009,25</b>	<b>166.463,88</b>	<b>195.363,88</b>	<b>50.000,00</b>	<b>61.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.000,00</b>	
Ausgaben	-114.247,05	-203.500,92	-266.062,74	-512.879,17	-263.137,07	-57.653,08	-56.591,71	-57.114,73	
Deckung in %	81,23	71,26	62,57	38,09	19,00	105,81	0,00	5,25	
	Schubertstr.	-----> Fabrikstraße ----->				Postfach	Goethestraße		

Diese Förderungen in der Gesamthöhe von 3.000,- Euro entsprechen einer Ausgabendeckung von 5,25 Prozent.

Den Verein belastet derzeit immer noch ein Mitgliederdarlehen von ursprünglich 11.000,- Euro, das im Jahr 2015 auf 10.500,- Euro verringert werden konnte. Mit dem Jahr 2016 ist eine monatliche Rückzahlungen in der Höhe von 100,- Euro vorgesehen, sofern es die finanzielle Lage des Vereines zulässt. Das Darlehen sollte bei planmäßiger Rückzahlung spätestens Mitte 2025 getilgt sein.

### Gewinn- und Verlustrechnung

Insgesamt stehen im Jahr 2015 Erlöse in der Höhe von 57.152,63 Euro Ausgaben in der Höhe von 57.114,73 Euro gegenüber, sodass sich ein Betriebserfolg von 38,35€ für das Jahr 2015 ergibt.

Dies entspricht auch den Zahlen aus 2014, denn bereinigt man den Abschluss 2014 um die dort ausgewiesene Landesförderung aus 2013 (die ja auch bereits 2013 tatsächlich zur Gänze verbraucht wurde), so standen Einnahmen von 56.963,79 Euro Ausgaben von 56.591,08 gegenüber. Der eigentliche Betriebserfolg betrug demnach 2014 tatsächlich 372,71 Euro.

Die unter Konto 4004 ausgewiesenen Sponsoring-Erlöse sind der Veranstaltung "Linz PRIDE 2015" geschuldet. Der Anstieg der Mitgliedsbeiträge (Konto

**JAHRESABSCHLUSS 2015**
**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01. bis 31.12.

01 Umsatzerlöse		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
4000	Erlöse Dienstleistungen	2.902,22	2.682,47	5.183,16	7.974,93
4001	Erlöse Eintritte u. Teilnahmebeiträge	848,47	7.819,90	10.956,90	18.073,43
4003	Erlöse Vermietungen				631,50
4004	Erlöse Förderungen/Sponsoring Veranstaltung	3.080,00		600,00	2.130,00
4091	Erlöse Spenden	7.135,05	12.600,64	15.985,87	7.562,86
4093	Erlöse Mitgliedsbeiträge	11.724,78	10.527,52	5.828,40	6.754,70
4100	Erlöse Subventionen Land OÖ/Abt. Soziales		30.500,00	30.500,00	30.000,00
4101	Erlöse Subventionen Land OÖ/Abt. Kultur	1.000,00			
4110	Erlöse Subventionen Bund/BSB				2.000,00
4130	Erlöse Subventionen Magistrat Linz	2.000,00			18.000,00
4300	Erlöse Handelswaren	8,00	38,00		181,85
4310	Erlöse Getränke	25.085,20	19.513,86	2.454,63	28.561,24
4313	Erlöse Aufgussgetränke	239,50	275,40	14,35	3.211,48
4314	Erlöse Speisen	2.079,40	69,10		7.669,84
4315	Erlöse Speiseeis				90,63
4316	Erlöse Tabakwaren	840,90	676,83	30,40	760,22
4317	Erlöse Süßwaren				
4400	Erlöse Anlagenverkäufe		2.580,79	2.696,24	1.005,42
4401	Erlöse Sonstiges	209,11	240,93	136.642,08	1.018,71
4402	Erlöse Versicherungsleistungen				
4403	Kundenskonto		-61,65	-149,88	-65,40
		<b>57.152,63</b>	<b>87.463,79</b>	<b>210.742,15</b>	<b>135.561,41</b>
		786.437,33	1.203.527,99	2.899.875,21	1.866.814,63

4093) spiegelt den Anstieg der Mitgliederzahl wider. Der Anstieg der Getränkeerlöse (Konto 4310) begründet sich in der Tatsache, dass 2014 der Klubbetrieb ja erst im März gestartet ist, bzw. in den bei "Linz PRIDE 2015" erzielten Erlösen. Gleiches gilt für die Wareneinsatzkonten 5310 bis 5319 (siehe Seite 27).

**JAHRESABSCHLUSS 2015**
**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01. bis 31.12.

02 Sonstige betriebliche Erträge		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
	Übrige Erträge		400,00		
			<b>400,00</b>		

Der deutliche Anstieg bei den Stromkosten (Konto 5600) ist die Nachverrechnung des erhöhten Stromverbrauchs durch den Betrieb der Kühlanlage, die ja rund um die Uhr im Einsatz ist.

Die Honorare für KünstlerInnen (Konto 7670) und deren Unterbringung (Konto 7680) sowie die Kosten für die Miete beweglicher Anlagen (Konto 7410) sind ebenfalls auf "Linz PRIDE 2015" (siehe Seite 27) zurückzuführen.

Die Kosten, die unter anderem für den Einkauf und Versand der Zeitschrift "PRIDE" (Konto 7651) anfallen, konnten durch die Umstellung auf ein Abonnement-System auf dem Niveau der letzten beiden Jahre gehalten werden, in denen die RosaLila PantherInnen den Großteil der Kosten übernommen haben. Noch 2012 sind unter dieser Position Kosten von 19.565,26 Euro angefallen.

## JAHRESABSCHLUSS 2015

### GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01.bis 31.12.

03 Aufw. f. Material u. sonst. bezogene Herstellungsleistungen		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Materialaufwand					
5310	WES Getränke	-11.629,64	-9.012,97	-596,56	-8.421,97
5313	WES Aufgussgetränke -	-22,84	-35,20		-554,55
5314	WES Speisen	-605,61	-30,29		-4.110,18
5315	WES Speiseeis				-133,63
5316	WES Tabakwaren	-886,70	-609,30	-24,40	-526,65
5317	WES Handelswaren		-146,29		
5318	WES Süßwaren				
5319	WES Getränkezutaten	-137,08	-128,54		-49,63
		<b>-13.281,87</b>	<b>-9.962,59</b>	<b>-620,96</b>	<b>-13.796,61</b>
Hilfsstoffe					
5430	Sonstiges Verbrauchsmaterial	-464,18	-345,69	-105,83	-339,28
5020	Leergut	154,84	-103,80	-34,63	83,71
		<b>-309,34</b>	<b>-449,49</b>	<b>-140,46</b>	<b>-255,57</b>
Brenn- und Treibstoffe, Energie, Wasser					
5600	Stromverbrauch	-2.206,03	-1.443,91	1.953,10	-7.118,23
5601	Heizkosten			285,27	-5.284,44
		<b>-2.206,03</b>	<b>-1.443,91</b>	<b>2.238,37</b>	<b>-12.402,67</b>
Skontoerträge					
5900	Skontoerträge	8,15	5,76	-0,02	0,70
		<b>8,15</b>	<b>5,76</b>	<b>-0,02</b>	<b>0,70</b>
		<b>-15.789,09</b>	<b>-11.850,23</b>	<b>1.476,93</b>	<b>-26.454,15</b>

## JAHRESABSCHLUSS 2015

### GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01.bis 31.12.

05 Abschreibungen		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Abschreibung Sachanlagen					
7010	Afa Anlagen	-746,40	-2.521,21	-5.076,03	-5.395,41
7020	Afa GWG	-1.381,28	-1.360,71	-1.504,25	-3.796,36
		<b>-2.127,68</b>	<b>-3.881,92</b>	<b>-6.580,28</b>	<b>-9.191,77</b>

Die Kosten für Übersetzungshonorare (Konto 7671) betreffen das Projekt "Queer Refugees Welcome" und werden wie auch die 2016 dabei anfallenden Druck- und Portokosten vom Integrationsbüro des Landes Oberösterreich finanziert. Diese Förderung wird allerdings erst im Abschluss 2016 ihren Niederschlag finden.

Einmal mehr, also wie schon 2013 und 2014, gibt es 2015 keinen Personalaufwand. Alle Dienstleistungen und Arbeiten wurden ausschließlich ehrenamtlich erbracht.

Anzumerken ist, dass diese insgesamt sehr erfreuliche Entwicklung trotz des Umstandes gelungen ist, dass das Projekt "Linz PRIDE 2015" nicht im Budget für 2015 eingeplant war, sondern außerbudgetär finanziert werden musste. Allen AktivistInnen, die diesen Erfolg ermöglicht haben, ein herzliches Dankeschön!

**JAHRESABSCHLUSS 2015**
**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01.bis 31.12.

06 Sonstige betriebliche Aufwendungen		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
<b>Steuern</b>					
7195	Steuern (n. Steuern v. Einkomm. u. v. Ertrag)	-18,00	-4,20	-7,91	-366,93
		<b>-18,00</b>	<b>-4,20</b>	<b>-7,91</b>	<b>-366,93</b>
<b>Gebühren und Beiträge</b>					
7190	Gebühren und Stempelmarken	-90,30	-143,55	-1.385,07	-1.877,98
7198	AKM u. Lustbarkeitsabgabe	-601,00	-452,99		-713,58
		<b>-691,30</b>	<b>-596,54</b>	<b>-1.385,07</b>	<b>-2.591,56</b>
<b>Instandhaltung</b>					
7200	Reparaturmaterial	-115,01	-1.880,43	-1.379,14	-88,51
7202	Reinigungsmaterial	-23,29	-51,12	-38,46	-212,30
7230	Instandh.u.Reinigung d. Dritte	-37,54	-245,91	-1.973,77	-203,79
7425	Wartungsverträge	-647,39	-943,61	-815,79	-1.110,79
		<b>-823,23</b>	<b>-3.121,07</b>	<b>-4.207,16</b>	<b>-1.615,39</b>
<b>Versicherungsaufwand</b>					
7700	Versicherungen	-1.723,67	-1.697,22	-1.322,89	-3.301,08
		<b>-1.723,67</b>	<b>-1.697,22</b>	<b>-1.322,89</b>	<b>-3.301,08</b>
<b>Transportaufwand</b>					
7300	Transporte durch Dritte	-219,57	-276,90	-305,60	-524,24
		<b>-219,57</b>	<b>-276,90</b>	<b>-305,60</b>	<b>-524,24</b>
<b>Reise- und Fahrtaufwand</b>					
7320	Reise- und Fahrtspesen	-463,60	-582,19	-1.047,39	-527,85
7363	Verpflegung	-1.862,27	-2.317,57	-6.230,54	-5.879,92
		<b>-2.325,87</b>	<b>-2.899,76</b>	<b>-7.277,93</b>	<b>-6.407,77</b>
<b>Nachrichtenaufwand</b>					
7380	Nachrichtenaufwand	-918,21	-873,39	-1.352,69	-1.176,10
7602	Post- und Portogebühren	-2.927,97	-2.055,53	-1.876,71	-3.356,89
		<b>-3.846,18</b>	<b>-2.928,92</b>	<b>-3.229,40</b>	<b>-4.532,99</b>
<b>Mietaufwand</b>					
7400	Miet- und Pachtaufwand	-7.236,36	-8.316,36	-13.411,34	-90.576,43
7410	Miete bewegl.Anlagengüter	-5.456,20		-302,50	-249,67
7420	Betriebskosten	-976,20	-1.078,43	-1.418,68	-497,68
		<b>-13.668,76</b>	<b>-9.394,79</b>	<b>-15.132,52</b>	<b>-91.323,78</b>
<b>Büro- und Verwaltungsaufwand</b>					
7600	Büromaterial	-167,55	-219,70	-159,17	-1.120,63
7608	Druckkosten	-928,29	-1.055,95	-470,10	-1.914,03
7610	Workshopmaterial			-611,16	-92,10
7620	Fachliteratur und Zeitungen	-17,20	-42,50	-64,40	-545,96
7751	Steuerberatungsaufwand	-1.049,60	-850,00	-1.431,80	-1.600,60
7752	Buchhaltungsaufwand				-78,00
7753	Lohnverrechnungsaufwand		-540,00	-309,60	-1.210,60
7754	Rechts- u. Beratungsaufwand			-90,00	-492,43
7780	Beiträge an andere Organisationen	-414,33	-430,67	-250,00	-432,48
7782	Mitgliederaufwendungen	-254,11	-374,70	-333,58	-947,54
		<b>-2.831,08</b>	<b>-3.513,52</b>	<b>-3.719,81</b>	<b>-8.434,37</b>
<b>Werbeaufwand</b>					
7650	Dekorationsmaterial	-176,32	-375,55	-5,73	-408,18
7651	Werbeartikel u.Repräs.gesch., Pride	-7.865,81	-6.537,65	-4.451,45	-19.565,26
7660	Aufwand f. Eintritte	-720,27	-4.187,40	-1.026,00	-3.340,40
7690	Spenden und Trinkgelder				-8,20
		<b>-8.762,40</b>	<b>-11.100,60</b>	<b>-5.483,18</b>	<b>-23.322,04</b>
<b>Diverse betriebliche Aufwendungen</b>					
7670	Honorare für Künstler	-1.950,80	-122,50	-1.550,00	-4.031,00
7671	Honorare für Dolmetscher	-250,00			
7680	Unterbringung Gäste/KünstlerInnen	-192,00			-688,00
7790	Spesen des Geldverkehrs	-655,30	-686,31	-1.773,64	-3.361,68
7820	Buchwert abgegeb. Anlagen		-1.813,19	-4.282,88	
7840	Sonst.betr.Aufwände	-443,08	-2.046,36	-1.605,05	-60,01
7850	Forderungsausfälle	-698,42	-544,74	-360,59	-1.343,49
7851	Schadensfälle	-59,52	-117,70	-97,60	-523,16
7890	Skontoerträge auf sonst. betr. Aufwendungen		5,39		
		<b>-4.249,12</b>	<b>-5.325,41</b>	<b>-9.669,76</b>	<b>-10.007,34</b>
		<b>-39.159,18</b>	<b>-40.858,93</b>	<b>-51.741,23</b>	<b>-152.427,49</b>

## JAHRESABSCHLUSS 2015

### GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01.bis 31.12.

		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
<b>07</b>	<b>Zwischensumme aus Z 01 bis 06 (Betriebserfolg)</b>				
	<b>Betriebserfolg</b>	<b>76,68</b>	<b>31.272,71</b>	<b>153.897,57</b>	<b>-124.657,12</b>
<b>08</b>	<b>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>				
	8066 Zinserträge	0,45	0,72	4,23	21,26
		<b>0,45</b>	<b>0,72</b>	<b>4,23</b>	<b>21,26</b>
<b>09</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>				
	8280 Zinsaufwand	-38,67	-0,46	-807,44	-2.811,47
	8520 Kapitalertragssteuer	-0,11	-0,17	-1,06	-1,77
		<b>-38,78</b>	<b>-0,63</b>	<b>-808,50</b>	<b>-2.813,24</b>
<b>10</b>	<b>Zwischensumme aus Z 08 bis 09 (Finanzerfolg)</b>				
	<b>Finanzerfolg</b>	<b>-38,33</b>	<b>0,09</b>	<b>-804,27</b>	<b>-2.791,98</b>
<b>11</b>	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>				
	<b>EGT</b>	<b>38,35</b>	<b>31.272,80</b>	<b>153.093,30</b>	<b>-127.449,10</b>
<b>12</b>	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>				
	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>38,35</b>	<b>31.272,80</b>	<b>153.093,30</b>	<b>-127.449,10</b>
<b>13</b>	<b>Auflösung unverteuerter Rücklagen</b>				
	8751 Sonstige unverteuerte Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>11</b>	<b>Jahresgewinn/-verlust</b>				
	<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>38,35</b>	<b>31.272,80</b>	<b>153.093,30</b>	<b>-127.449,10</b>

## Bilanz 2015

Die Summe der Aktiva und Passiva beläuft sich zum Bilanzstichtag 31.12.2015 auf 15.592,55 Euro, das negative Eigenkapital hat sich von -4.376,64 Euro Ende 2014 auf -4.338,29 Euro geringfügig verbessert.

Zum dritten Mal in Folge liegt keine Überschuldung des Vereins zum Jahresende vor. Mithin ist die angestrebte Konsolidierung der Vereinsfinanzen erreicht und der Verein kann unbelastet in die kommenden Jahre gehen.

**JAHRESABSCHLUSS 2015**
**BILANZ**

Homosexuelle Initiative Linz zum 31.12.

**Aktiva 31.12.**
**A Anlagevermögen**

I. Immaterielle Vermögensgegenstände		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Software					
120	Datenverarbeitungsprogramme	0,07	0,07	0,07	0,07
		<b>0,07</b>	<b>0,07</b>	<b>0,07</b>	<b>0,07</b>
II. Sachanlagen		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Betriebs- und Geschäftsausstattung					
660	Betriebs-u. Geschäftsausstattung	1.866,00	2.612,40	5.971,57	8.888,75
680	GWG Betriebs-u. Geschäftsausst.	2.026,40	2.896,05	1.356,44	2.417,91
620	Büromaschinen, EDV-Anlagen	0,49	0,49	975,72	3.229,79
		<b>3.892,89</b>	<b>5.508,94</b>	<b>8.303,73</b>	<b>14.536,45</b>
<b>Summe Anlagevermögen</b>		<b>3.892,96</b>	<b>5.509,01</b>	<b>8.303,80</b>	<b>14.536,52</b>

**B Umlaufvermögen**

I. Vorräte		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Waren					
1600	Warenvorrat	3.163,38	1.957,62		
		<b>3.163,38</b>	<b>1.957,62</b>		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
2000	Lieferforderungen	2.139,04	1.899,04	3.220,00	3.679,50
		<b>2.139,04</b>	<b>1.899,04</b>	<b>3.220,00</b>	<b>3.679,50</b>
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände					
2300	Sonstige Forderungen u. Vermögen		516,72	1.380,46	
2780	Verr.Kto. Café				25.206,76
2400	Vorschüsse				
2590	Noch nicht veranlagte Steuern				15,20
2580	Kauttionen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	
2782	Verr.konto Bankomatkassa				
3530	Verr.konto Finanzamt				
		<b>3.000,00</b>	<b>3.516,72</b>	<b>4.380,46</b>	<b>25.221,96</b>
		<b>5.139,04</b>	<b>5.415,76</b>	<b>7.600,46</b>	<b>28.901,46</b>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Finanzbestände					
3211	Bankkonto Oberbank		158,85	3.056,87	10.272,35
3220	Bankkonto Paypal	136,97	82,53	1.380,18	439,06
3230	Bankkonto VKB	965,27	2.294,39	1.368,76	2.741,99
2800	Sparbuch				
2700	Kassa	1.533,05	503,22	846,49	934,79
		<b>2.635,29</b>	<b>3.038,99</b>	<b>6.652,30</b>	<b>14.388,19</b>
<b>Summe Umlaufvermögen</b>		<b>10.937,71</b>	<b>10.412,37</b>	<b>14.252,76</b>	<b>43.289,65</b>

**C Rechnungsabgrenzungsposten**

Rechnungsabgrenzung		2015	2014	2013	2012
		HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Rechnungsabgrenzung					
2900	Aktive Rechnungsabgrenzung	761,88	250,00	300,00	350,00
		<b>761,88</b>	<b>250,00</b>	<b>300,00</b>	<b>350,00</b>
<b>Summe Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>761,88</b>	<b>250,00</b>	<b>300,00</b>	<b>350,00</b>

<b>Summe Aktiva</b>	<b>15.592,55</b>	<b>16.171,38</b>	<b>22.856,56</b>	<b>58.176,17</b>
---------------------	------------------	------------------	------------------	------------------

## JAHRESABSCHLUSS 2015

### BILANZ

Homosexuelle Initiative Linz zum 31.12.

#### Passiva 31.12.

##### A Eigenkapital/negatives Eigenkapital

Vereinsvermögen	2015	2014	2013	2012
	HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Gewidmete Rücklagen/Bilanzverlust				
9200 Kapitalrücklagen gebunden				
9393 Gewinn/Verlust	38,35	31.272,80	153.093,30	-127.449,10
9395 Verlustvortrag Bilanz	-4.376,64	-35.649,44	-188.742,74	-61.293,64
	<b>-4.338,29</b>	<b>-4.376,64</b>	<b>-35.649,44</b>	<b>-188.742,74</b>
<b>Summe Eigenkapital/negatives Eigenkapital</b>	<b>-4.338,29</b>	<b>-4.376,64</b>	<b>-35.649,44</b>	<b>-188.742,74</b>

##### B Rückstellungen

Rückstellungen	2015	2014	2013	2012
	HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Sonstige Rückstellungen				
3060 Sonstige Rückstellungen	900,00	850,00	1.240,00	1.345,00
	<b>900,00</b>	<b>850,00</b>	<b>1.240,00</b>	<b>1.345,00</b>
<b>Summe Rückstellungen</b>	<b>900,00</b>	<b>850,00</b>	<b>1.240,00</b>	<b>1.345,00</b>

##### C Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	2015	2014	2013	2012
	HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
3211 Bankkonto Oberbank				24.045,04
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>24.045,04</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
3300 Lieferverbindlichkeiten	234,34	272,85	1.820,33	144.995,46
	<b>234,34</b>	<b>272,85</b>	<b>1.820,33</b>	<b>144.995,46</b>
Sonstige Verbindlichkeiten				
2780 Verr.Kto. Verein				25.206,76
2811 Darlehen	10.500,00	11.000,00	12.500,00	5.500,00
3541 Verr.kto LNK Finanzamt				3.219,18
3590 Noch nicht veranlagte Steuern		486,17	486,17	1.429,27
3600 Verr.konto Gebietskrankenkasse				11.637,52
3610 Verr.kto Löhne u.Gehälter				23.131,10
3640 Verr.Kto Gemeinde Komm.St				882,58
3890 Sonstige kurzfr. Verbindlichkeiten				
	<b>10.500,00</b>	<b>11.486,17</b>	<b>12.986,17</b>	<b>71.006,41</b>
	<b>10.734,34</b>	<b>11.759,02</b>	<b>14.806,50</b>	<b>240.046,91</b>
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>10.734,34</b>	<b>11.759,02</b>	<b>14.806,50</b>	<b>240.046,91</b>

##### D Rechnungsabgrenzungsposten

Rechnungsabgrenzung	2015	2014	2013	2012
	HOSI	HOSI	HOSI	HOSI
Rechnungsabgrenzung				
3900 Passive Rechnungsabgrenzung	8.296,50	7.939,00	42.459,50	5.527,00
	<b>8.296,50</b>	<b>7.939,00</b>	<b>42.459,50</b>	<b>5.527,00</b>
<b>Summe Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>8.296,50</b>	<b>7.939,00</b>	<b>42.459,50</b>	<b>5.527,00</b>

<b>Summe Passiva</b>	<b>15.592,55</b>	<b>16.171,38</b>	<b>22.856,56</b>	<b>58.176,17</b>
----------------------	------------------	------------------	------------------	------------------

## Kostenstelle 201 "Straßenfest"

Nach vierjähriger Pause wurde im Juli 2015 unter dem Titel "Linz PRIDE 2015" wieder ein Straßenfest in Linz organisiert. Trotz anfangs stürmischen Wetters kamen rund 1.000 BesucherInnen, sodass sogar ein geringer Gewinn erwirtschaftet werden konnte.

Die Gesamtausgaben betragen 14.637,87 Euro. Diesen standen Gesamteinnahmen von 15.169,27 Euro gegenüber. Daraus ergibt sich ein Plus von 531,41 Euro.

Auch für das Jahr 2016 wird wieder ein Straßenfest geplant, es soll am 25.06. wiederum am Main Deck des AEC und in der Stadtwerkstatt über die Bühne gehen.

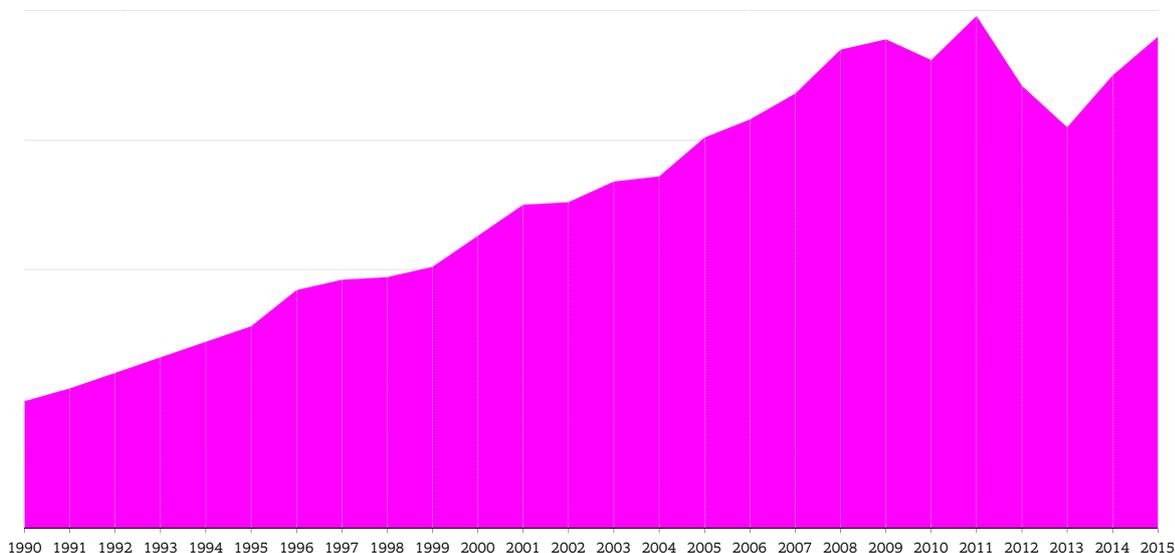
## Mitgliederentwicklung 2015

Wie aus den Zahlen des Jahresabschlusses bereits zu entnehmen, wächst die Zahl der Vereinsmitglieder stetig. Nach den Jahren 2012 und 2013, die aufgrund der Turbulenzen rund um das Haus in der Fabrikstraße einen deutlich negativen Mitgliedersaldo aufwiesen, sind 2014 wieder 36 und 2015 neuerlich 33 Mitglieder dem Verein beigetreten. Nach Abzug der Abgänge durch Austritt oder Streichung ergibt sich ein positiver Saldo von 15 zusätzlichen Mitgliedern im letzten Jahr (2014:16). Der bisherige Höchststand aus dem Jahr 2012 sollte bei anhaltender Entwicklung im Verlauf des Jahres 2016 neuerlich erreicht werden.

Derzeit sind 71,05 Prozent der Mitglieder Männer, 28,95 Prozent Frauen. Im Jahr 2005 lag dieses Verhältnis bereits bei 60,26 Prozent Männer zu 39,74 Prozent Frauen. Allein der Zuwachs gegenüber 2013 betrug 2014 bei den Männern 8,00 Prozent, bei den Frauen lediglich 3,43 Prozent, und auch 2015 war der Zuwachs gegenüber 2014 bei den Männern mit 5,79 Prozent deutlich höher als bei den Frauen mit 2,11 Prozent. Lediglich in den Jahren 1993 bis 2001 lag die Zuwachsrate bei den Frauen höher als bei den Männern. Vermehrt Frauen durch Vereinsangebote anzusprechen, wird daher wieder eine Aufgabe in den kommenden Jahren sein.

Die meisten Mitglieder sind in der Altersgruppe 31 bis 40 Jahre, nämlich 31,58 Prozent, gefolgt von der Altersgruppe 41 bis 50 Jahre mit 22,11 Prozent. Erst dann folgt mit 18,42 Prozent die Altersgruppe der 21 bis 30-jährigen. Damit hat sich die altersmäßige Zusammensetzung in den letzten zehn Jahren drastisch

Abb. 7: Mitgliederentwicklung seit 1990





verändert: Damals war die Altersgruppe der 21 bis 30-jährigen mit weit über 30 Prozent die stärkste Gruppe. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, Angebote stärker auf Jugendliche auszurichten. Damit soll einer weiteren Verzerrung der Altersstruktur etwas entgegengesetzt werden.

Die in Linz wohnhaften Mitglieder sind bereits zum fünften Mal in Folge weniger als die Hälfte – das Vorhaben, auch in der Mitgliederstruktur den landesweiten Anspruch der HOSI Linz besser abzubilden, ist somit auf gutem Weg.

Ein gutes Gefühl, dabei zu sein!

# jetzt mitglied werden



**hosilinz.at**  
 Homosexuelle Initiative Linz  
 Die Lesben- & Schwulen-  
 Bewegung in Oberösterreich  
 Member of the International Lesbian  
 and Gay Association (ILGA)  
 Goethestraße 51, 4020 Linz  
 T +43/(0)732/60 98 98  
 M ooe@hosilinz.at  
 W hosilinz.at  
 facebook.com/hosilinz  
 ZVR: 797758555 DVR: 0676918





2015



**hosilinz.at**  
 Die Lesben- & Schwulen-  
 Bewegung in OÖ  
 Goethestraße 51, 4020 Linz  
 T +43/(0)732/60 98 98  
 M ooe@hosilinz.at

# 16

**Mitgliedsausweis**  
 gültig bis: 31.01.2017  
**AA 000**  
 Eintritt: 01.01.2016

## Rechnungsprüfungsbericht 2015

Die Rechnungsprüfung über die Gebarung des Vereins Homosexuelle Initiative Linz (HOSI Linz) – Die Lesben- und Schwulenbewegung in Oberösterreich über das Geschäftsjahr 2015 wurde von den gewählten Rechnungsprüfern Frau Veronika Eichinger und Herr Peter Reinthaler wie folgt durchgeführt:

Am 20.01.2016 wurden alle Buchungen und Konten geprüft. Die Prüfung des Jahresabschlusses samt Besprechung mit dem Steuerberater fand am 30.03.2016 statt. Eine stichprobenartige Belegprüfung samt Abschlussbesprechung wurde am 11.04.2016 durchgeführt. Auskünfte wurden uns dabei vom Finanzreferenten Björn Zahn erteilt.

### Prüfungsergebnis

Sämtliche Buchungen und der Jahresabschluss sind korrekt und entsprechen dem Sorgfaltsmaßstab einer ordentlichen Buchführung. Die Mittelverwendung ist korrekt und entspricht dem Vereinsstatut.

Bei Kassa-Ausgangsbelegen muss der Empfang des Geldes durch eigenhändige Unterschrift des Empfängers bestätigt werden. Dies soll künftig konsequenter umgesetzt werden.

Kassabelege, die auf eine private Person ausgestellt sind, brauchen eine Klarstellung, dass der Sachaufwand auch tatsächlich Aufwand des Vereines ist. Dies kann durch einen Vermerk am Beleg und einer doppelten Abzeichnung (Finanzreferent und ein Mitglied des Vorstandes bzw. der Geschäftsleitung) geschehen.

Das Vereinslokal übt keine unternehmerische Tätigkeit aus. Umsätze werden durch eine Registrierkasse erfasst. Der Jahresumsatz beträgt ca. 28.000,- Euro. Die Waren werden zu Selbstkosten verkauft. Dies haben wir überprüft und festgestellt. Das Lokal ist somit ein unentbehrlicher Hilfsbetrieb, da die Gesamtsubventionen im Jahre 2015 lediglich 3.000,- Euro betragen. Das Lokal ist also für die Erfüllung des begünstigten Vereinszweckes notwendig. Weder das Lokal, noch der Verein selbst, sind daher steuerpflichtig.

Das Ergebnis (EGT) beträgt 38,35 Euro. Der Verein ist bei derzeitiger Kostenstruktur selbsterhaltungsfähig und damit unabhängig.

### Entlastungsantrag

Da die Rechnungsprüfung die Korrektheit der Finanzgebarung festgestellt hat, stellen wir den Antrag an die Generalversammlung, die Geschäftsführung und den Vereinsvorstand der HOSI Linz für die Geschäftsgebarung im Geschäftsjahr 2015 zu entlasten.

gez. Veronika Eichinger & Peter Reinthaler, Rechnungsprüfung

## Vorhabensbericht 2016

### Ausblick

Als Höhepunkt im Jahr 2016 wird wieder „Linz PRIDE“ geplant, das große Straßenfest der HOSI Linz und all ihrer FreundInnen und SympathisantInnen. Hier wollen wir wieder gemeinsam sichtbar sein.

Aber auch im Kleinen soll erfolgreich Begonnenes weitergeführt werden, so etwa die neuen Fetish Parties und die Live-Music Partys im HOSI-Zentrum. Auch die Verbreiterung unserer Angebote steht auf dem Programm. Der Anfang 2016 ins Leben gerufene HOSI-Stammtisch in Steyr/Neuzeug soll beworben, besucht und so in seiner Entwicklung gestärkt werden. Erfreulich stimmt auch die sich abzeichnende Bereitschaft, unsere offene Freizeitgruppe von früher, Friends' Corner, wieder aufleben zu lassen.

Vermutlich werden wir auch wieder einmal in Verbesserungen und Erneuerungen unserer Infrastruktur investieren müssen (wahrscheinlich vor allem die EDV-Hardware).

Die im Zug unserer Gesprächsreihe mit VertreterInnen der Politik geknüpften oder wieder verstärkten Gesprächsbande sollen genutzt werden, eine Gesprächstradition und -kultur zu begründen, die als Grundlage für eine gute laufende Kooperation der HOSI Linz mit der Stadt Linz und dem Land Oberösterreich dienen kann.

Nur auf einer solchen Basis von Kommunikation und Seriosität, Respekt und Vertrauen werden Verhandlungen über eine Grundsubventionierung der laufenden Funktionen und Ausgaben des Vereinsgeschehens und -handelns auch von Erfolg beschieden sein. Es gilt abzuwägen zwischen den Vorteilen der Unabhängigkeit ohne Subventionen und einer größeren finanziellen Handlungsfähigkeit des Vereins mit Hilfe laufender Förderungen durch die öffentlichen Hände.

Einzelsubventionen, wie sie bisher für Projekte wie „Linz PRIDE“ zum CSD und „Queer Refugees Welcome“ beantragt und erhalten wurden, sollen, ja müssen wohl weiterhin angestrebt und abgewickelt werden.

Um die Bedingungen für die Beratung zu verbessern, werden wir die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit „Courage“ prüfen und ggf. weiterentwickeln. In anderen Städten, wo die „Courage“ als professionelle Beratungseinrichtung schon vorhanden ist, funktioniert die Kooperation mit den Beratungen der Lesben- und Schwulenorganisationen, deren Kompetenz auf Selbsterfahrung und Lebenserfahrung als Lesbe oder Schwuler beruht (Peer Counselling), immerhin recht gut.

Fortgesetzt wird unser gerade erst begonnenes Projekt „Queer Refugees Welcome“. Neben dem Versand und ggf. Verteilen der Informationsfolder in mehreren Sprachen und hilfreichen Hinweisen für das Betreuungspersonal

schwebt uns der Versuch vor, eine Buddy Group von AktivistInnen zu bilden, welche lesbische und schwule Flüchtlinge ein wenig im persönlichen Kontakt begleiten will. Ebenso wird unser in Kooperation mit der AIDSHILFE Oberösterreich begonnenes Projekt "#checkit" zur Förderung der frühzeitigen Überprüfung des HIV-Status in die Verlängerung gehen.

## Budget 2016

Für das Jahr 2016 sind Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben in der Höhe von 61.400,- Euro geplant. 40.600,- Euro sind alleine für die projektbezogene

bzw. allgemeine Vereinsarbeit eingeplant, der dadurch mehr Gewicht gegenüber dem Klubbetrieb eingeräumt wird. Für den Klubbetrieb wurden dabei aber die Ergebnisse des letzten Jahres als Grundlage herangezogen.

Eingeplant sind im Budget für 2016 diesmal auch bereits die Kosten bzw. auch die Erlöse, die der Vorstand für "Linz PRIDE 2016" angesetzt haben. Kalkulationsbasis dafür war die Abrechnung des letzten Jahres.

Wesentlich zum Gelingen des budgetären Vorhabens 2016 ist das Ziel, aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen insgesamt 22.000,- Euro einzunehmen.

Insgesamt sollte es aber gelingen alle ange-dachten Vorhaben 2016 umzusetzen und dennoch mit den bescheiden Mitteln, die dem Verein zur Zeit zur Verfügung stehen, auszukommen. Dies betrifft auch die weitere planmäßige Rückzahlung des noch

### BUDGET 2016

Erfolgsrechnung aus PR13

Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01.bis 31.12.

01 Erlöse		2016	2015
		HOSI	HOSI
4000	Erlöse Dienstleistungen	1.900,00	1.200,00
4001	Erlöse Eintritte u. Teilnahmebeiträge	2.100,00	500,00
4003	Erlöse Vermietungen		
4004	Erlöse Förderungen/Sponsoring Veranstaltun	2.500,00	
4091	Erlöse Spenden	10.900,00	10.000,00
4093	Erlöse Mitgliedsbeiträge	11.100,00	10.200,00
4100	Erlöse Subventionen Land OÖ/Abt. Soziales	1.000,00	
4101	Erlöse Subventionen Land OÖ/Abt. Kultur	1.000,00	1.000,00
4110	Erlöse Subventionen Bund/BSB		
4130	Erlöse Subventionen Magistrat Linz	3.000,00	3.000,00
4300	Erlöse Handelswaren		
4310	Erlöse Getränke	24.300,00	19.000,00
4313	Erlöse Aufgussgetränke	200,00	350,00
4314	Erlöse Speisen	2.500,00	
4315	Erlöse Speiseeis		
4316	Erlöse Tabakwaren	700,00	550,00
4317	Erlöse Süßwaren		
4400	Erlöse Anlagenverkäufe		
4401	Erlöse Sonstiges	200,00	400,00
4402	Erlöse Versicherungsleistungen		
4403	Kundenskonto		
		<b>61.400,00</b>	<b>46.200,00</b>

### BUDGET 2016

Erfolgsrechnung aus PR13

Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01.bis 31.12.

03 Aufw. f. Material u. sonst. bezogene Herstellungsleistungen		2016	2015
		HOSI	HOSI
5310	WES Getränke	-16.200,00	-9.000,00
5313	WES Aufgussgetränke -		-100,00
5314	WES Speisen	-700,00	
5315	WES Speiseeis		
5316	WES Tabakwaren	-800,00	-500,00
5317	WES Handelswaren	-100,00	-50,00
5318	WES Süßwaren		
5319	WES Getränkezutaten	-100,00	-100,00
5430	Sonstiges Verbrauchsmaterial	-500,00	-400,00
5020	Leergut	-100,00	100,00
5600	Stromverbrauch	-2.300,00	-1.300,00
5601	Heizkosten		
5900	Skontoerträge		
		<b>-20.800,00</b>	<b>-11.350,00</b>

aushaftenden zinsfreien Darlehens aus dem Jahr 2012. Dieses soll laut Plan um 1.200,- Euro im Jahr 2016 verringert werden, wobei ein Zahlungsaufschub bei einer problematischen Finanzlage möglich ist. Für dieses Entgegenkommen dankt der Vorstand herzlich.

**BUDGET 2016**

Erfolgsrechnung aus PR13  
Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01. bis 31.12.

06 Sonstige betriebliche Aufwendungen	2016	2015
	HOSI	HOSI
7195 Steuern (n. Steuern v. Einkomm. u. v. Ertrag)		-100,00
7190 Gebühren und Stempelmarken	-300,00	-400,00
7198 AKM u. Lustbarkeitsabgabe	-600,00	-500,00
7200 Reparaturmaterial	-300,00	-1.000,00
7202 Reinigungsmaterial		-50,00
7230 Instandh.u.Reinigung d. Dritte	-100,00	-200,00
7425 Wartungsverträge	-800,00	-900,00
7700 Versicherungen	-2.000,00	-1.900,00
7300 Transporte durch Dritte	-200,00	-200,00
7320 Reise- und Fahrtspesen	-400,00	-500,00
7363 Verpflegung	-1.900,00	-2.000,00
7380 Nachrichtenaufwand	-1.000,00	-1.000,00
7602 Post- und Portogebühren	-2.800,00	-1.900,00
7400 Miet- und Pachtaufwand	-7.600,00	-10.000,00
7410 Miete bewegl.Anlagengüter	-7.300,00	
7420 Betriebskosten	-1.000,00	-1.200,00
7600 Büromaterial	-200,00	-200,00
7608 Druckkosten	-1.100,00	-1.700,00
7610 Workshopmaterial		-200,00
7620 Fachliteratur und Zeitungen		-100,00
7751 Steuerberatungsaufwand	-1.100,00	-900,00
7752 Buchhaltungsaufwand		
7753 Lohnverrechnungsaufwand		
7754 Rechts- u. Beratungsaufwand		
7780 Beiträge an andere Organisationen	-500,00	-500,00
7782 Mitgliederaufwendungen	-400,00	-400,00
7650 Dekorationsmaterial	-200,00	-200,00
7651 Werbeartikel u.Repräs.gesch., Pride	-7.500,00	-7.200,00
7660 Aufwand f. Eintritte	-700,00	-500,00
7690 Spenden und Trinkgelder		
7670 Honorare für Künstler	-1.200,00	
7671 Honorare für Dolmetscher		
7680 Unterbringung Gäste/KünstlerInnen		
7790 Spesen des Geldverkehrs	-700,00	-500,00
7820 Buchwert abgegeb. Anlagen		
7840 Sonst.betr.Aufwände	-400,00	-300,00
7850 Forderungsausfälle	-200,00	-200,00
7851 Schadensfälle	-100,00	-100,00
7890 Skontoerträge auf sonst. betr. Aufwendungen		
	<b>-40.600,00</b>	<b>-34.850,00</b>

**BUDGET 2016**

Erfolgsrechnung aus PR13  
Homosexuelle Initiative Linz vom 01.01. bis 31.12.

Saldo	2016	2015
	HOSI	HOSI
Erlöse	61.400,00	46.200,00
Aufwand	-61.400,00	-46.200,00
Saldo	0,00	0,00

Layout: Gerhard Niederleuthner, Gernot Wartner  
Eigenvervielfältigung // Fotos: HOSI Linz, Lisi Landl, Gernot  
Wartner, Gerhard Niederleuthner, Archiv, privat  
Medieninhaberin, Herausgeberin, Verlegerin und für den Inhalt  
verantwortlich: Homosexuelle Initiative Linz, Goethestraße 51,  
4020 Linz // Tel.: 0043/(0)732/60 98 98 // E-Mail: ooe@hosilinz.at //  
Web: www.hosilinz.at // Linz, im April 2016

